

Chinesische Investoren strömen in den Wilden Westen in Krypto

Das dezentrale Finanzwesen nimmt in China Fahrt auf, nachdem Peking Investitionen in Kryptowährung verboten hat. Chinas Kampagne gegen Kryptowährungen führte dazu, dass die Behörden im Mai den Bitcoin-Mining-Betrieb eingestellt haben. Dies fiel mit dem Aufstieg der dezentralisierten Finanzen oder DeFi zusammen, die es Benutzern ermöglichen, ohne Zwischenhändler wie eine Bank oder einen Broker miteinander zu handeln, und das Blockieren erschwert. Während die strengste Durchsetzung gegen Kryptowährungen im September erfolgte, verbot China erstmals den Krypto-Austausch im Jahr 2017 und chinesische Benutzer bewegen sich allmählich in Richtung DeFi. Laut Chainalysis, einem Forschungsunternehmen, erreichte Chinas Anteil an den weltweiten Bitcoin-Transaktionen im November 2019 …

Das dezentrale Finanzwesen nimmt in China Fahrt auf, nachdem Peking Investitionen in Kryptowährung verboten hat.

Chinas Kampagne gegen Kryptowährungen führte dazu, dass die Behörden im Mai den Bitcoin-Mining-Betrieb eingestellt haben. Dies fiel mit dem Aufstieg der dezentralisierten Finanzen oder DeFi zusammen, die es Benutzern ermöglichen, ohne Zwischenhändler wie eine Bank oder einen Broker miteinander zu handeln, und das Blockieren erschwert.

Während die strengste Durchsetzung gegen Kryptowährungen im September erfolgte, verbot China erstmals den Krypto-Austausch im Jahr 2017 und chinesische Benutzer bewegen sich

allmählich in Richtung DeFi. Laut Chainalysis, einem Forschungsunternehmen, erreichte Chinas Anteil an den weltweiten Bitcoin-Transaktionen im November 2019 mit 15 Prozent seinen Höchststand und war im Juni 2021 auf 5 Prozent gefallen.

In den 12 Monaten bis Juni war Festlandchina mit Kryptowährungsaktivitäten in Höhe von 256 Milliarden US-Dollar verbunden – der höchsten in Asien – und 49 Prozent des Gesamtvolumens wurden über DeFi-Plattformen gehandelt. Uniswap, eine der führenden DeFi-Börsen, ist jetzt nach Transaktionsvolumen die zweitgrößte Börse in Ostasien, sagte Chainalysis.

Während die jüngsten Beschränkungen Nachwuchs vom Eintritt in die Kryptomärkte abhalten, sagen Experten, dass sich einige bestehende Kryptowährungsinhaber an DeFi wenden, um weiter zu handeln. DeFi-Protokolle haben nicht die gleichen Know Your Customer -Pflichten wie die stärker regulierten konventionellen Börsen.

Chainalysis fand heraus, dass Länder mit historisch großen institutionellen Investoren, die mit großen Krypto-Wallets ausgestattet sind – darunter die USA, China, Vietnam und Großbritannien – eine überproportionale Rolle bei DeFi spielten. Große Besitzer von Krypto-Assets werden von DeFi angezogen, weil es ihnen ermöglicht, Einnahmen aus ihren Coins zu erzielen. Benutzer verleihen ihr Krypto an DeFi-Protokolle, um Liquiditätspools für Peer-to-Peer-Kredite bereitzustellen. Im Gegenzug erhalten Anleger einen Teil der Transaktionsgebühren oder Token-Prämien.

Brancheninsider warnen jedoch davor, dass in den USA wahrscheinlich eine strengere Regulierung von DeFi erfolgen wird, die KYC-Verpflichtungen einführen könnte, die es chinesischen Benutzern erschweren, neue Konten zu registrieren.

Lesen Sie hier die ganze Geschichte.

Das Internet der (f)nf Dinge

1. Die Frat Boy -Kultur des Gamings aufräumen

Activision Blizzard, der 60-Milliarden-Dollar-Gaming-Riese hinter Call of Duty und Candy Crush, hat 20 Mitarbeiter entlassen, um seine Kultur nach Vorwürfen weit verbreiteter geschlechtsspezifischer Diskriminierung und Belästigung zu säubern. In einem Brief an die Mitarbeiter am Dienstag sagte das Unternehmen, es habe auch 20 Personen gerügt und werde sein Ethik- und Compliance-Team erweitern, das mit der Schaffung eines rechenschaftspflichtigeren Arbeitsplatzes beauftragt ist. Im August verließen Hunderte von Activision Blizzard-Mitarbeitern aus Protest, nachdem das Management eine Klage des kalifornischen Bundesstaates abgewiesen hatte, in der eine durchdringende Frat Boy -Arbeitsplatzkultur als unverantwortlich und unzutreffend bezeichnet wurde.

2. Facebook entscheidet sich für einen Drittanbieter coin für seine digitale Geldbörse

Facebook hat ein lang erwartetes Pilotprojekt seiner digitalen Währungs-Wallet Novi in den USA und Guatemala gestartet, hat sich jedoch für die Verwendung der Paxos-Dollar-Stablecoin entschieden, nachdem seine eigene Kryptowährung Diem keine Unterstützung von den Aufsichtsbehörden erhalten hatte. Benutzer können die App auf iPhones oder Android herunterladen, sich mit einem von der Regierung ausgestellten Ausweis registrieren und kostenlos Geld zwischen Wallets überweisen. Coinbase, die US-Kryptowährungsbörse, bietet Verwahrungsdienste für Novi an.

3. Das Tintenfisch-Spiel für Subs

Der bahnbrechende Erfolg von Squid Game half Netflix, seine neuen Abonnenten gegenüber dem Vorjahr zu verdoppeln, die Prognosen zu übertreffen und ein stärkeres Ende des Jahres zu signalisieren, da eine Flut neuer Filme und Fernsehsendungen veröffentlicht wird. Das im September veröffentlichte

spdkoreanische Erfolgsdrama war der bisher grøáte Serienstart des Video-Streaming-Dienstes und erreichte weltweit mehr als 142 Millionen Zuschauer. Netflix prognostizierte, dass es im vierten Quartal dieses Jahres 8,5 Millionen Abonnenten gewinnen wprde, pber den 8,33 Millionen von der Wall Street erwarteten, und 18,4 Millionen neue Zuschauer fpr das Jahr erreichen wprde. Der grøáte Zuwachs an Neukunden kam auáerhalb der USA, wobei die Region Asien-Pazifik 2,2 Mio. an bezahlten Nettoneukunden beisteuerte.

4. Jack Ma Spanien-Urlaub

Alibaba-Grpnder Jack Ma macht Urlaub in Spanien und ist damit die erste bestátigte Reise des chinesischen Internet-Tycoons auáerhalb Chinas, seit er Ende letzten Jahres mit den Finanzaufsichtsbehörden des Landes in Konflikt geraten ist. Ma hat nur eine Handvoll zurpckhaltender Auftritte in China gemacht, seit der Børsengang seiner Online-Finanzplattform Ant Group im November von Præsident Xi Jinping blockiert wurde, kurz nachdem der Tycoon die chinesischen Finanzaufsichtsbehörden in einer Rede øffentlich kritisiert hatte.

5. WeWork geht an die Øffentlichkeit

WeWork wird endlich sein Debpt an der Børse geben, nachdem eine 9-Milliarden-Dollar-Fusion von den Aktionären eines Blankoscheck-Unternehmens genehmigt wurde, was den turbulenten zweijährigen Weg der Immobiliengruppe zum Børsengang beendet. Die Aktionäre der BowX Acquisition, einer børsennotierten Zweckgesellschaft, Spac, haben am Dienstag fpr die Transaktion mit WeWork gestimmt, sodass der Shared-Office-Space-Anbieter ab Donnerstag unter dem Ticker WE an der New Yorker Børse gehandelt werden kann. WeWork wird zu einem børsennotierten Unternehmen mit einem viel bescheideneren Profil als bei seinem ersten Versuch im Jahr 2019, und seine Bewertung von 9 Milliarden US-Dollar ist ein Bruchteil der 47 Milliarden US-Dollar, mit denen SoftBank das Unternehmen Monate vor dem gescheiterten Børsengang bewertet hatte.

Technische Werkzeuge

Die Smartphones Pixel 6 und 6 Pro haben positive Bewertungen erhalten ^a Bloomberg

Die gestern vorgestellten Smartphones Google Pixel 6 und Pixel 6 Pro wurden positiv bewertet. Die Mobilteile werden auf dem benutzerdefinierten Tensor-Chip von Google laufen und sich von Qualcomms SoS (System-on-Chip) entfernen, das in den meisten Android-Handys zu finden ist. Tensor ermöglicht neue Telefonfunktionen wie Spracherkennung und Übersetzung, die auf künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen basieren.

The Guardian schreibt, das Telefon zielt darauf ab, Konkurrenten in Bezug auf Kamera und Leistung zu schlagen und sie beim Preis zu unterbieten. Den Rezensenten gefiel die Auswahl an matten Oberflächen und High-End-Kameras. Das Unternehmen sagt, dass seine Kameras die bestehende Fototechnologie bei der Erfassung verschiedener Hauttöne verbessern und die Tendenz zu hellerer Haut korrigieren. Integrierte KI-Tools ermöglichen es Benutzern auch, unerwünschte Objekte aus Fotos zu löschen und unscharfe Gesichter zu korrigieren. Die Telefone verfügen über kabelloses Laden und einen Fingerabdruckleser im Bildschirm, Funktionen, die normalerweise nur in höherpreisigen Mobilteilen zu finden sind.

Das Pixel 6 wird für 599 € / 599 \$ im Einzelhandel erhältlich sein, was mindestens 170 € billiger ist als das neu veröffentlichte iPhone 13 und das Samsung Galaxy S21 Ultra, während das Pixel Pro für 849 € / 899 \$ verkauft wird.

Quelle: **Financial Times**

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at